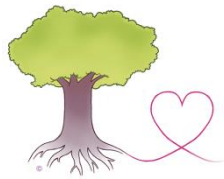


Referent/in
Kinder im Blick



Weiterbildung: Werde Referent:in für „Kinder und Familien im Blick“

Es gibt für Familien viele Herausforderungen mit meist wenig familiärer Unterstützung und auch für Einrichtungen steigen die Anforderungen. Immer mehr Kinder und Familien zeigen Symptome aufgrund von psychischen Belastungen. Oftmals wirken sich seelische Sorgen und der emotionale sowie finanzielle Stress der Erwachsenenwelt auch auf die Sprache, Motorik, Psyche bzw. die gesamte Entwicklung von Kindern aus. Die emotionale Gesundheit von Kindern und Erwachsenen ist so defizitär und fragil wie lange nicht.

Die meisten Eltern möchten ihre Kinder liebevoll und stärkend begleiten, eine gute Bindung und angemessene Bildung ermöglichen. Manche Eltern wünschen sich „sozial verträgliche“ oder „funktionierende“ Kinder, dieses führt zu einem extremen Druck. Die oft unausgesprochene Erwartungen an die pädagogischen Fachkräfte in den Einrichtungen, die emotionale Sehnsucht von Familien zu stillen, braucht viel Fachlichkeit, Abgrenzung und Zeit.

Wissen kombiniert mit praktischer Umsetzung und damit einer Übertragung auf den Alltag, wird immer wichtiger, um die wohlwollende Handlungskompetenz von Eltern und Fachkräften zu stärken. Denn die psychische Gesundheit von Familien und damit auch die psychische Gesundheit von Kindern sollten uns allen am Herzen liegen.

Werde Referent:in für „Kinder und Familien im Blick“

Werde Referent:in für „Kinder und Familien im Blick“ und trage die Botschaft für eine psychisch gesunde Kindheit und ein bindungsstärkenden Alltag in die Welt. Gib Kindern eine Stimme, indem du nach der professionellen Weiterbildung eigene Seminare, Vorträge und Elternabende anbietest.

Voraussetzungen:

Diese Weiterbildung richtet sich an Interessierte aus dem pädagogischen, medizinischen und therapeutischen Bereich, für Interessierte mit Kursleitererfahrungen im U3-Bereich und für Interessierte aus dem Bereich Schule.

Liegt dir die psychische Gesundheit von Kindern auch am Herzen und willst du etwas dazu beitragen? Dann ist diese Weiterbildung genau auf dich zugeschnitten. Ich freue mich auf deine Anmeldung und so können wir unser Ziel:

„Die Welt zu einem Wohlfühlort für Kinder und Familien zu gestalten“ gemeinsam erreichen.

Ziel der Weiterbildung kann der Aufbau einer Eigenständigkeit als Referent:in sein oder die Vertiefung von Fachwissen für die pädagogische Arbeit oder für die Gestaltung von Angeboten, um Eltern zu stärken und zu begleiten. *„Wissen macht handlungsfähig.“*

Inhalte der Weiterbildung:

- konkretes theoretisches und praktisches Fachwissen, damit du das Wissen „Kinder und Familien im Blick“ über Bindung – Trost – Emotionale Hungersnot hinaus in die Welt tragen kannst.
- Aufbau eines Vortrags, eines Seminars oder Elternabends
- Vermittlung von konkreten Vortragsthemen:

Bindung: Nähe, die Kinder wachsen lässt

Emotionale Hungersnot: „Hilferufe“ von Kindern hören und verstehen

Trost: Die Kraft des Tröstens

- eigene Fähigkeiten und Grenzen als Referent:in kennenlernen
- unterschiedliche Methoden und Tools der Vermittlung
- Selbstreflektion anhand von Hausaufgaben
- Ablaufplanung: Motivation für das Thema schaffen und halten
- mit allen Sinnen Elternabende anbieten
- spielerische und kreative Techniken
- Gespräche strukturieren, offene und geschlossene Fragen
- negativer Stimmung gelassen begegnen – gezielte Übungen
- Einstiegstechniken, wann sind diese notwendig?
- unterschiedliche Teilnehmer*innen-Typen erkennen und begleiten
- Gestaltung und Abschluss eines Seminars, Vortrags oder Elternabends
- Werbung, aber wie?

Voraussetzung für das Erreichen des Zertifikates:

Halten eines eigenen ausgearbeiteten Vortrags von 15 Minuten vor der Weiterbildungsgruppe; 10 kleine schriftliche Hausaufgaben; 10 Stunden Literaturstudium und Austausch in einer Online-Intervisionsgruppe: danach Zertifizierung als Referent:in

„Kinder und Familien im Blick“.

Logo-Verwendung, dadurch Wiedererkennungsgarantie. Die Präsentationen zum Thema *Bindung: Nähe, die Kinder wachsen lässt, Emotionale Hungersnot* und *Die Kraft des Tröstens* werden gleich zum Starten auf einem Stick zugeschickt.

Werde Referent:in für „Kinder und Familien im Blick“!

Referent:innen für „Kinder und Familien im Blick“ können in allen pädagogischen Bereichen der Kindheit, in Kindertagesstätten, als Tagespflegepersonen, im Kontext von Frühen Hilfen bis hin zur Arbeit in Wohngruppen, Familienzentren und anderen Einrichtungen der Jugendhilfe oder in Schulen ihre Vorträge, Seminare oder Elternabende anbieten. Gerade auch Kursleiter:innen profitieren im hohen Maße von dieser Weiterbildung, um ein weiteres Angebot für Eltern und Einrichtungen in ihrem Portfolio vorzustellen.

Die fundierte Weiterbildung ist sowohl für pädagogische Fachkräfte als auch für Quereinsteiger aus den genannten Fachgebieten, die z.B. nach der Elternzeit neue Wege einschlagen und in sozialen Bereichen Fuß fassen wollen, sehr geeignet.

Du erwirbst mit der Weiterbildung umfangreiches theoretisches und praktisches Wissen auf den Gebieten Bindung, Emotionale Hungersnot und Trost.

(Bindungsverunsicherung/Bindungsblockaden/Hilferufe von Kindern verstehen) und Trost (Trost, Begleitung von Gefühlen).

Fachliche Schwerpunkte:

Verlässliche Bindung: Nähe, die Kinder wachsen lässt

Bindungstheorie und Bindungsforschung (Bowlby, Ainsworth, Grossmann usw.)

Theoretisches Wissen zu sicherer Bindung nach Bowlby, Bindungsentwicklung, Bindungstypen.

Bindungsmosaik Gundula Göbel als Ressource in der Praxis erleben und einsetzen.

Wann kommt es zu unsicheren Bindungs- und Beziehungsmustern? Was genau passiert in diesen Situationen? Bindungsstärkung im Alltag. Selbstreflexion.

Wie reagiert und zeigt das Kind seine Not, seine Unsicherheit oder seine Sorgen?

Bindungsbaumkonzept Gundula Göbel Bonding, Bindung, Bildung: Alle Bereiche werden

ausführlich und praxisnah vermittelt.

Was brauchen Kinder, um eine sichere Bindung zu spüren?

Wie ist Bindung zu stärken, was ist emotionale Nahrung?

Wie wirkt sich Bindung aus? Bedeutung von Bindungs- und Beziehungsvorbildern

Emotionale Hungersnot: Bindungsverunsicherung/Bindungsblockade

Die emotionale Hungersnot ist das Resultat einer geschwächten Bindung oder von traumatischen oder schwierigen Erlebnissen beeinflusst. Es ist wichtig, die Folgen zu kennen und zu erkennen sowie die Ursachen identifizieren zu können, um ein möglicherweise „schwieriges Verhalten“ eines Kindes und seiner Familie angemessen einordnen zu können und Hilfen anzubieten.

Was ist emotionale Hungersnot?

Ursachen wie emotionale Abwesenheit, Stress, Druck, Trauma und weitere werden besprochen und durch Videoausschnitte nachvollziehbar dargestellt.

Folgen von Bindungsverunsicherung und emotionaler Hungersnot werden anhand von Praxisbeispielen vermittelt.

Trost: Lösen von Bindungsblockaden, „Die Kraft des Tröstens“

Entwicklungspsychologische Faktoren von Trost, Trost als Bindungswurzel prägt fürs Leben;

Kennenlernen und Arbeiten mit der Trosttankstelle und mit Trost-Reflexionskarten

Die Bindungswurzel „Trost“ als wichtiger Teil der emotionalen Entwicklung

Trosttankstelle (Gundula Göbel)

Co-Regulation

Übergangsobjekte

Verlässlichkeit

Selbstregulation

Praktische Kompetenz

In der Weiterbildung werden alle nötigen Kompetenzen vermittelt, die als Referent:in nötig sind: Dazu zählt sowohl die persönliche Auseinandersetzung mit aufkommenden eigenen Emotionen als auch die praktische Übung im Vorbereiten und Halten von Seminaren und Vorträgen. Vielfältige Methoden und Tools werden deinen Referent:in Koffer bereichern.

Konkretes Fachwissen:

B: Bindung: ist die Basis einer jeden guten Beziehung. Welche Bindungsformen es gibt und wie wir gute Bindungen eingehen können, lernt ihr in diesem Seminar.

E: Emotionale Hungersnot: ist Folge von belastenden Erfahrungen in der Bindung. Das Herz verschließt sich und die Bindung ist verunsichert oder kaum spürbar. Im Seminar lernt ihr eine emotionale Hungersnot zu erkennen und welche Ursachen dieser zugrunde liegen.

T: Trost: ist in jedem Lebensalter notwendig. Trösten können wir auf viele verschiedene Weegeisen. Nach dem Seminar kennt ihr die wichtigsten Trostbausteine, könnt Wege aus der emotionalen Hungersnot finden und wieder eine sichere Bindung aufbauen.

Zeiten 2023: Ausbildungsbeginn 25.03.2023 März 2023 bis 05.11. November 2023

Erstes Online-Wochenende: 25.03. 2023 Samstag, 9 Uhr bis 15 Uhr sowie 26.03.2023 Sonntag, 9 Uhr bis 15 Uhr

3 x online am Montagabend von 17 Uhr bis 20 Uhr (03.04., 05.06., 19.06.)

3 x online am Dienstagabend von 17 Uhr bis 20 Uhr (18.04., 23.05., 19.09.)

Abschluss Online Wochenende: 04.11.2023 Samstag, 9 Uhr bis 16 Uhr und 05.11.2023 Sonntag, 9 Uhr bis 15 Uhr

Allgemeines:

Die Weiterbildungskosten beinhalten die Schulungsmaterialien „Bonding-Bindung-Bildung“, Zertifikat und Stick mit drei Präsentationen sowie ein Referent*innen-Starterset.

Die Präsentationen sind nach Erhalt des Zertifikates mit Copyright Gundula Göbel frei von Lizenzgebühren und dürfen in der Eigenständigkeit genutzt werden.

Die Teilnehmer*innen verpflichten sich, die Veröffentlichungen (passende Broschüre) zu den Präsentationsthemen als Skript zu nutzen. Der Einkaufspreis der einzelnen Broschüren wird besprochen.

Zeitlicher Umfang: 43 Online-Stunden + 10 Stunden Literaturstudium + 10 Hausaufgaben

Kosten: 1950 € oder 8 Ratenzahlung à 250 €

Teilnehmerzahl: begrenzt auf 10 Teilnehmer*innen

Leitung der Weiterbildung: Gundula Göbel, Kinder und Jugendlichen Psychotherapeutin, Referentin, Autorin und 10 Stunden der Weiterbildung werden von ausgesuchten Gastdozent:innen übernommen.

